



21.05.2015

## Projekt Wo Bio-Qualität auf dem Dach wächst

**Mobiler Kräutergarten der Bremer VHS soll Lernort für Kurse werden**

Jörg Esser



Kräuter sprießen auf der Dachterrasse.

Bild: Esser

**Bremen** Ein „außergewöhnlicher Lernort“ wächst auf dem Dach der Bremer Volkshochschule (VHS) im Bamberger-Haus – ein Garten in luftiger Höhe. Regionale und saisonale Gemüsesorten und Kräuter wie Petersilie, Dill, Chili und Zucchini sowie würziger Hopfen sprießen in mobilen Pflanzkästen.

VHS-Direktorin Dr. Sabina Schoefer und die VHS-Fachbereichsleiterin Gesundheit, Susanne Nolte, haben für ihr „Roof-Top-Gardening“-Projekt die „Gemüsewerft“ ins Boot geholt, einen sozialen Träger, der mit psychisch erkrankten Mitarbeitern in Bio-Qualität produziert. „Gemüsewerft“-Geschäftsführer Michael Scheer sagt: „Wir wollen landwirtschaftliche Kompetenzen in die Stadt zurückholen.“ Und eben das soll auf der VHS-Dachterrasse sichtbar werden.

Mit ihrem Dachgarten beteiligt sich die VHS am Projekt „Biostadt Bremen“, das unter der Regie des Wirtschaftsensors läuft. Und der mobile Kräutergarten mit Blick über die Dächer der Stadt soll eben auch zum Lernort für diverse VHS-Kurse werden. Unter anderem ist im September ein Brauseminar geplant. Die Kurse jedenfalls sollen ins Gesundheitspaket der VHS integriert werden, sagt Nolte. Nach den Sprachkursen sind jene Kurse, die sich mit Gesundheit, gesunder Ernährung und Stressbewältigung beschäftigen, die zweitgrößte Säule.

Leserkommentare (0)